

BLÄTTER ABRAHAM'S

BEITRÄGE ZUM INTERRELIGIÖSEN DIALOG

HEFT 5
2006



BLÄTTER ABRAHAMS

BEITRÄGE ZUM INTERRELIGIÖSEN DIALOG

HERAUSGEGEBEN
VON
MANFRED GÖRG
UND
STEFAN JAKOB WIMMER

HEFT 5

MÜNCHEN 2006

Inhalt

Geleitwort	5
"Wo war Gott in Auschwitz?" Zur innerjüdischen Theodizee-Debatte im Hinblick auf die Schoa <i>Manfred Görg</i>	7
Monotheismus im Widerstreit Zur jüngeren Debatte um Glaube und Gewalt <i>Manfred Görg</i>	19
"Tausend Götter seh ich leuchten" Julius Braun (1825-1869) – ein Wegbereiter komparatistischer Religionsbetrachtung in München <i>Manfred Görg und Stefan Jakob Wimmer</i>	34
Paulus und Abraham Die Nachkommenschaft Abrahams nach Röm 4 <i>Maria Neubrand</i>	41
Leben und Sterben im Islam Eine Herausforderung an die 'westliche Welt' <i>Rupert Neudeck</i>	57
Ein "kleiner Berg" Überlegungen zur Berg-Karmel-Skizze des hl. Johannes vom Kreuz <i>Evelyn Scriba</i>	72
Gibt es eine "islamische Gefahr" für die Kultur Europas? <i>Stefan Jakob Wimmer</i>	88

Herausgeber: Manfred Görg und Stefan Jakob Wimmer

FREUNDE ABRAHAMS E.V., www.freunde-abrahams.de

Druck: Knecht-Druck GmbH, München

ISSN 1613-8384

Geleitwort

Das 5. Heft der BLÄTTER ABRAHAM'S dokumentiert Höhepunkte aus dem Veranstaltungsangebot der Gesellschaft FREUNDE ABRAHAM'S und sammelt Beiträge zu verschiedenen Aspekten der interreligiösen Diskussion.

Dr. Rupert Neudeck, der Gründer des Komitees Cap Anamur und Vorsitzende des Friedenskorps Grünhelme e.V., berichtete am 12. Juni 2006 aus dem beeindruckenden Fundus seiner persönlichen Erfahrungen, zu Fragen nach "Leben und Sterben im Islam".

Prof. Dr. Maria Neubrand MC aus Augsburg referierte am 18. Mai 2006 über die Nachkommenschaft Abrahams nach dem Römerbrief des Paulus.

Dr. Evelyn Scriba, Gründungsmitglied und Beirätin im Vorstand der FREUNDE ABRAHAM'S, Mathematikerin und Mitglied der Laiengemeinschaft des Theresianischen Karmel, trägt Überlegungen zur Berg-Karmel-Skizze des hl. Johannes vom Kreuz bei.

Stefan Jakob Wimmer, Ph.D., geht der Frage nach einer "islamischen Gefahr" für die Kultur Europas nach. Der Beitrag wurde als Vortrag auf einer Tagung zum Thema "Wo sind die Grenzen Europas" im Oktober 2005 auf Kloster Banz gehalten.

Zur Debatte um Glaube und Gewalt nimmt Prof. Dr. Dr. Manfred Görg mit seinem Beitrag "Monotheismus im Widerstreit" Stellung. Auf einem Vortrag im Februar 2006 auf Einladung des Nietzsche-Forums München beruht seine Auseinandersetzung mit der Frage: "Wo war Gott in Auschwitz?"

Der gemeinsame Beitrag zu Leben und Werk des Kulturhistorikers und Religionswissenschaftlers Julius Braun von Manfred Görg und Stefan Jakob Wimmer schließlich erscheint aus Anlass einer Initiative der FREUNDE ABRAHAM'S zur Wiederherstellung des Grabsteins von Professor Braun auf dem Alten Nördlichen Friedhof in München.

Die Herausgeber

München, im Oktober 2006